



# Sammlung Theaterzettel

## Die Räuber

Schiller, Friedrich

1874-05-04

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Die Räuber.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen von Schiller.

Maximilian, regierender Graf von Moor	.	.	.	.	.	Herr Bauer.
Karl	{ seine Söhne	.	.	.	.	Herr Herzfeld.
Franz		.	.	.	.	Herr Jacobi.
Amalie, seine Nichte	.	.	.	.	.	Frau Herzfeld-Wink.
Spiegelberg	.	.	.	.	.	Herr Gutenthal.
Schweizer	.	.	.	.	.	Herr Werner.
Grimm	.	.	.	.	.	Herr L. Müller.
Schusterle	{ Libertiner, nachher Banditen	.	.	.	.	Herr E. Müller.
Roller		.	.	.	.	Herr Jariß.
Ragmann		.	.	.	.	Herr Knapp.
Schwarz		.	.	.	.	Herr Schlosser.
Kosinski		.	.	.	.	Herr Stein.
Herrmann, Bastard eines Edelmanns	.	.	.	.	.	Herr Eichrodt.
Ein Vater	.	.	.	.	.	Herr Pichler.
Daniel, ein alter Diener	.	.	.	.	.	Herr Starke.

Räuber. Volk.

Ort der Handlung: Verschiedene Gegenden in Deutschland. Zeit: Die Mitte des 18. Jahrhunderts.

**Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.**

Krank: Herr Ditt.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

## Eintritts-Preise.

Sperrsitze in d. Reserveloge des ersten Ranges 2 fl. — kr.	Partere . . . . .	— fl. 42 kr.
Sperrsitze in d. Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge . . . . .	— fl. 24 kr.
Stehplätze im Parquet . . . . . 1 fl. 12 kr.	Gallerie . . . . .	— fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . . . — fl. 42 kr.		

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 30 Minuten von Ludwigshafen nach	} Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim. Speyer, Neustadt und Landau. Frankenthal und Worms. Heidelberg. Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 9 " 45 " " " " " "	
" 9 " 15 " " " " " "	
" 10 " 10 " " " " " "	
" 10 " — " " Mannheim " "	

Im Anschluß an die Pfälzer Rüge "Fahrgelegenheit" an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.